

54. Wohnhaus Vorm Berge 2
Gemarkung Ferndorf, Flur 9, Flurstück 58
Tag der Eintragung 04.04.1990

Den Doppelhäusern Vorm Berge 2/4 und Marburger Str. 138/140/142 kommen erhebliche städtebauliche Bedeutung zu. Sie sind im rechten Winkel aufeinander bezogen und liegen im Sichtzusammenhang mit der mittelalterlichen Ev. Kirche. Beide Gebäude gehören zu dem historischen Ortskern von Ferndorf. Insbesondere das Wohnhaus Marburger Str. 138/140/142 bildet den Eingangsbereich zu diesem historisch gewachsenen Ortskern. Die um 1800 entstandenen Doppelhäuser sind von architekturgeschichtlicher Bedeutung, da sie Vorstufen innerhalb der Entwicklungsgeschichte der Gebäude in Serienbauweise darstellen, in dem sie die gleiche äußerliche Ausbildung besitzen. Sie stellen volkscundlich bemerkenswerte Zeugnisse dar, da die jeweiligen Zwerchhäuser die frühere Nutzung der Speicher für die Lagerung landwirtschaftlicher Produkte noch erkennen lassen und damit zugleich den Wandel des Typus Ackerbürgerhaus zum bürgerlichen Wohnhaus im 19. Jahrhundert dokumentieren. Auch die Proportionierung der Gebäude, ihre Gliederungselemente, die Art des Fachwerks, sowie die im Laufe des 19. Jahrhunderts hinzugekommene Zierverschieferung, Verbretterung und Quaderung im Äußeren erweisen die Gebäude als für das Siegerland typisch.

